

## Zufahrtskontrolle für Bereiche mit hohen Sicherheitsanforderungen

Einfahrten zu Industriegeländen, Häfen, Polizeirevieren, Stadtwerken, Parkhäusern oder Gefängnissen erfordern einen besonderen Grad an Sicherheit. Diese Anforderungen werden durch Speedgates optimal abgedeckt.



Speedgates sind massive Tore, die sich innerhalb von wenigen Sekunden schließen oder öffnen. Sie bestehen aus einer stabilen Stahlrahmen-Konstruktion. Das Material der Speedgates ist feuerverzinkt und optional pulverbeschichtet.



Statt mit vertikalen Paneelen können die Torblätter auch aus massiven Material geliefert werden, wie Metall, Holz oder Kunststoff. Somit bieten die Tore nicht nur einen optimalen Schutz gegen Eindringen, sondern auch gegen unerwünschte Einsicht von außen. Durch den Einsatz der Speedgates erhält das Betriebsgelände ein hohes Maß an Sicherheit.



Zum Ansteuern der Torelemente stehen zwei Arten von Antrieben zur Verfügung:

- **Unterflurantrieb:** Die gesamte elektromechanische Ansteuerung der beiden Flügelemente ist unterhalb des Tores installiert. Die Antriebseinheit schließt dabei mit der Fahrbahndecke eben ab.
- **Überkopfantrieb:** Die Antriebseinheit befindet sich oberhalb der Torblätter. Die maximale Durchfahrts Höhe für Fahrzeuge beträgt 7 m.



Sicherheitseinrichtungen: An der Unterseite der vier Torelemente befinden sich in der Ausfahrtsrichtung horizontale Kontaktleisten. Die beiden inneren Flügelemente sind ebenfalls mit Kontaktleisten ausgestattet. Diese stoppen den Bewegungsablauf des Tores, wenn durch einen Widerstand ein Kontakt ausgelöst wird. Als zusätzliche Sicherheit überwachen zwei Lichtschranken den Bereich zwischen den Torpfosten.

**Die Konstruktion der Speedgates entspricht den europäischen Sicherheitsanforderungen EN 13241!**

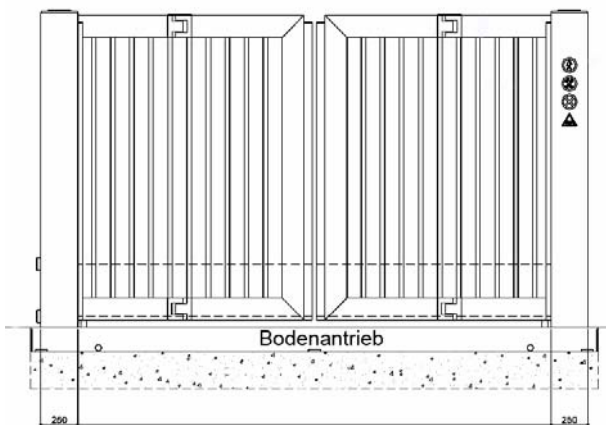
Die Tore werden standardmäßig in folgenden Ausführungen geliefert:

- Höhe:** 2 m – 4,2 m  
**Breite:** 2,5 m – 6 m breit  
**Öffnungsgeschwindigkeit:** 5 sec., abhängig von der Torgröße  
**Farbe:** Standard feuerverzinkt  
 Optional RAL pulverbeschichtet, nach Kundenwunsch

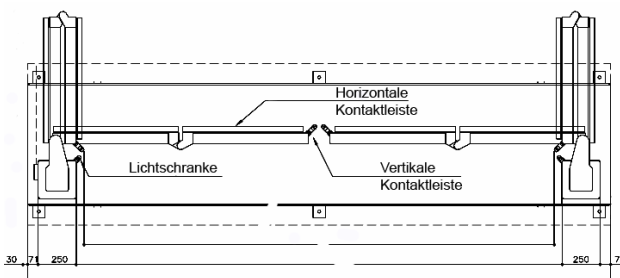
**Die Ansteuerung der Speedgates** kann in verschiedenen Variationen erfolgen:

1. Öffnen, Schließen und Stoppen per Hand mittels Steuerpulte
2. Öffnungs- und Schließvorgang durch eine SPS
3. Öffnen durch eine Zufahrtskontrolle, die Schließung erfolgt über Induktionsschleifen

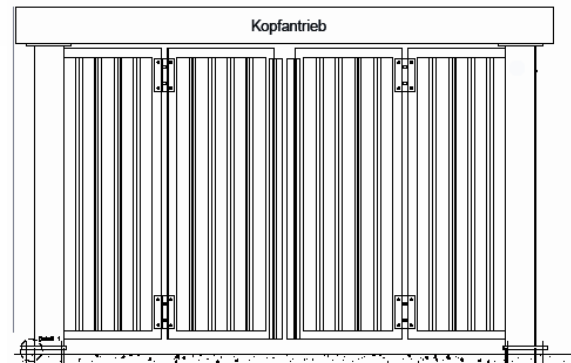
### Vorderansicht Bodenantrieb



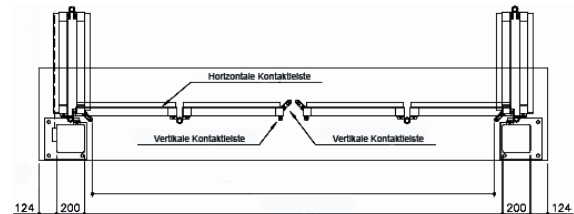
### Draufsicht Bodenantrieb



### Vorderansicht Kopfantrieb



### Draufsicht Kopfantrieb



Bei Speedgates mit Bodenantrieb muss die Oberkante des Fundaments 163 mm unterhalb der Fahrbahndecke liegen. In diesem Bereich befindet sich der Antrieb.

### Technische Daten

#### Material

Viereck Rahmenprofile, 250x150x6 mm, der Abstand der vertikalen Gitterstäbe beträgt 150mm

#### Antrieb

elektromechanisch, 230 VAC, integrierter Zählimpuls. Im spannungslosen Zustand lassen sich die Gates öffnen und schließen.

#### Verriegelung

elektromechanisch

Steuerung: integrierte PLC, links in der Ausfahrtssäule. 14 Eingänge, 10 Ausgänge. Sicherheitsrelais, Schleifendetektor.

#### Sicherheitsvorrichtung

2 Lichtschranken, Sicherheitskontaktklippen an den vertikalen und horizontalen Seiten des Tores.

Doppelseitige Öffnung in Fahrtrichtung.

Techn. Änderungen vorbehalten. 10\_2007